

Ordre de Bataille der Uebungsdivision am 12. Sept.

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **5=25 (1859)**

Heft 35

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-92828>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

befohlen, die Korpskommandanten mit ihrem Kriegskommissär, Chefs der Artillerie, Kavallerie und Genie im Hauptquartier des Unterzeichneten ein, wobei sie die Dispositionen für den andern Tag — wenigstens skizzirt — mitzubringen haben.

Erlassen Biel, den 1. Sept. 1859.

Der Divisionskommandant:

J. A. Egloff, Oberst.

Die Uebungsddivision wird am 12. Sept. folgende Ordre de Bataille haben:

Oberkommandant: eidg. Oberst Egloff.

Adjutanten: " Oberst. Surny,

" Major Favre,

" " Amstutz,

" " Wyler.

Ordonnanzoffizier: Artillerielieut. E. Huber von Zürich.

Chef des Generalstabes: eidg. Oberst F. Kern.

Adjutant: " Major Imobersteg.

Generaladjutant und Oberinstruktor: eidg. Oberst. Wieland.

Ordonnanzoffizier: Artillerielieut. A. Roth von Teufen (Appenzell A.-Rh.)

Ferners zugetheilt als Instruktor: Oberst G. Hoffstetter von St. Gallen.

Divisions-Kriegskommissär:

Major Lambelet.

Gehülfen: " Rietschy,

Lieut. Zündel,

" Aeschbacher.

Divisionsarzt: Dr. Ackermann.

Divisionspferdarzt: Dr. Combe.

1 Guidenkompagnie Nr. 4 von Baselland,

1 dito " 6 " Neuenburg.

Erste Infanteriebrigade.

Commandant: eidg. Oberst Schwarz.

Adjutanten: " Major Thurnenssen,

Stabshauptmann Borgeaud.

Brigadeformissär: Hauptmann Frey.

Bataillon Nr. 37 Ott von Bern,

" " 39 Sudan von Freiburg,

" " 40 Closuit von Wallis.

Schützenkompagnie Nr. 1 von Bern,

" " 19 von Baselland.

Zweite Infanteriebrigade.

Commandant: eidg. Oberst Audemars.

Adjutanten: " Major Henchoz,

Stabslieut. Bonnard.

Brigadeformissär: Hauptmann Eurchod.

Bataillon Nr. 6 Henriod von Neuenburg,

" " 67 Frôte von Bern,

Halbbataillon Nr. 81 Stutz von Baselland.

Schützenkompagnie Nr. 25 von Freiburg,

" " 29 von Bern.

Dritte Infanteriebrigade.

Commandant: eidg. Oberst F. von Salis.

Adjutanten: " Major Fan,

Brigadeformissär: Oberlieut. Perrenoud.

Bataillon Nr. 10 Burnand von Waadt,

" " 84 Link von Genf.

Schützenkompagnie Nr. 3 von Waadt,

" " 17 von Neuenburg.

Geniebrigade.

Commandant: eidg. Major Gränicher.

Adjutanten: Stabshauptm. L. Müller,

" R. Wieland,

Stabslieut. Fundzill.

Pontonierkompagnie Nr. 1 von Zürich,

Sapeurkompagnie " 3 von Aargau.

Artilleriebrigade.

Commandant: eidg. Oberstl. Jul. Bürkli.

Adjutanten: " Major Wyffer,

Stabshauptm. Reinert,

Stabslieut. Cérésolle,

" de Löss.

12Pfd. Kanonenbatterie Nr. 5 von Bern,

12Pfd. " " 9 " Waadt,

6Pfd. " " 11 " Bern,

6Pfd. " " 25 " Genf.

Cavalleriebrigade.

Commandant: eidg. Oberstl. Quinclet.

Adjutanten: Stabshauptm. Chamorel,

Stabslieut. Respinger.

Cavalleriekompagnie Nr. 8 von Solothurn,

" " 5 " Freiburg,

" " 11 " Bern,

" " 15 " Waadt,

" " 17 " "

" " 21 " Bern.

Brigadeformissär für alle Spezialwaffen:

Hauptmann Mäder.

Gehülfe: Lieut. Pfister.

Rekapitulation:

Stäbe	60 Mann,
7½ Bataillone Infanterie, durchschnittlich 700 Mann	5250 "
4 Batterien Artillerie	626 "
6 Compagnien Schützen	600 "
6 " Cavallerie	420 "
2 " Guiden	50 "
2 " Genie	200 "

Circa 7200 Mann

mit 20 Kanonen.